



Am Department für Agrarbiotechnologie, Institut für Tierernährung, Tierische Lebensmittel und Ernährungsphysiologie kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat
im Forschungs- und Lehrbetrieb
Ersatzkraft
(Kennzahl 162)**

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.01.2019, vorerst befristet bis zum Ende des Mutterschutzes (mit Option auf Verlängerung auf die Dauer der Karenz)

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.855,60 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Verantwortungsvolle Mitarbeit im Forschungs- und Lehrbetrieb, Labor- und Institutsverwaltung
- Durchführung und Publikation experimenteller Forschungsarbeiten im Profil des Instituts (Tierernährung landwirtschaftlicher Nutztiere, Lebensmittel tierischer Herkunft, Ernährungsphysiologie) mit Schwerpunkt Lebensmittel tierischer Herkunft und/oder Ernährungsphysiologie
- Betreuung von Bakkalaureatsarbeiten, Mitbetreuung von Masterarbeiten und Dissertationen

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat
- Abgeschlossenes Diplomstudium in Nutztierwissenschaften oder vergleichbare Ausbildung
- Praktische Erfahrung mit Fütterungs- und Tierversuchen im Bereich Ernährungsphysiologie landwirtschaftlicher Nutztiere einschließlich moderner analytischer Arbeitsverfahren
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung im Lehr- und Übungsbetrieb (in deutscher wie in englischer Sprache) sowie Betreuung von Bakkalaureats- und Masterarbeiten
- Ausgezeichnete IT- und Statistikkenntnisse (MS-Office, SAS)
- B-Führerschein

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Kenntnisse in der Durchführung experimenteller Forschungsarbeiten im Bereich der Tierernährung und Ernährungsphysiologie
- Praktische Arbeitserfahrung in der Probengewinnung, Analytik von Futtermitteln, tierischem Probenmaterial und Lebensmittel tierischen Ursprungs
- Erfahrung mit chemometrischen Arbeitsmethoden
- Einschlägige Kenntnisse in der Ernährungs- sowie Stoffwechselphysiologie
- Publikationserfahrung in referierten Fachzeitschriften
- Organisation von wissenschaftlichen Fachtagungen
- Organisatorisches Talent, didaktische Fähigkeiten

Erscheinungstermin: 25.10.2018
Bewerbungsfrist: 18.11.2018

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 162**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at